

Fachamt: Hochbauabteilung

Vorlage-Nr.: 2020-089

Datum: 18.03.2020

Beschlussvorlage

Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses, Abteilung Stadt
hier: Vergabe von Leistungen über die Einrichtung einer Atemschutzwerkstatt

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Gemeinderat	30.04.2020	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Die Vergabe der Arbeiten über die Einrichtung einer Atemschutzwerkstatt erfolgen nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma MAW GmbH, Ilshofen. Die Auftragssumme beträgt 136.569,16 € brutto.
2. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt über den Investitionsauftrag I12600000060. Hier sind für das Haushaltsjahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 4.140.250,00 € eingestellt.

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage

- a) Der Gemeinderat hat am 27.04.2017 in öffentlicher Sitzung der grundlegenden Sanierung und dem Bedarf angemessenen Umbau des Feuerwehrgerätehauses Abteilung Stadt zugestimmt.
- b) Gemäß der Beschlussvorlage 2017-081/1 wurden die Architektenleistungen an das Planungsbüro Lengfeld & Wilisch PartG mbB, Darmstadt vergeben.
- c) Die Fachplanungsleistungen wurden gemäß der Beschlussvorlage 2018-020 für die Bereiche Heizung-Lüftung-Sanitär-Planung, Elektro-Planung und Tragwerksplanung nach Angebotseinholung am 22.02.2018 in öffentlicher Sitzung vom Gemeinderat vergeben.
- d) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 27.09.2018 die abschließende Entwurfsplanung mit dazugehöriger Kostenberechnung nach DIN 276 zur Kenntnis genommen und einer Weiterbeauftragung des Architekturbüros Lengfeld & Wilisch PartG mbB, Darmstadt bis Leistungsphase 6 zugestimmt.
- e) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 28.03.2019 der Vorlage 2019-083 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagenen Firmen für die Leistungen des 1. Ausschreibungspaketes zugestimmt.

- f) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 04.07.2019 der Vorlage 2019-131/1 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagenen Firmen für die Leistungen des 2. Ausschreibungspaketes zugestimmt.
- g) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 18.11.2019 der Vorlage 2019-283 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagenen Firmen für die Leistungen des 3. Ausschreibungspaketes zugestimmt.
- h) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 30.01.2020 der Vorlage 2019-344 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagene Firma für die Leistungen zur Errichtung der Freianlage zugestimmt.
- i) Nun steht die Entscheidung über die Vergabe der vorgenannten Leistungen für die Einrichtung der Atemschutzwerkstatt durch den Gemeinderat an.

2. Ausschreibung

- a) Für die Vergabe der vorgenannten Leistungen wurde auf Grundlage der geschätzten Vergabesummen gemäß VOB Teil A das Verfahren der öffentlichen Ausschreibung gewählt.
- b) Die Bekanntmachung des öffentlichen Teilnahmewettbewerbes erfolgte am 25.01.2020 im Landesausschreibungsblatt des Staatsanzeigers BW und in der Rhein-Neckar-Zeitung sowie der Eberbacher Zeitung. Gleichzeitig wurden die Ausschreibungen ab Montag, den 27.01.2020 auf der elektronischen Vergabeplattform „Auftragsbörse“ der Metropolregion Rhein-Neckar freigegeben.
- c) Die Submission erfolgte am 27.02.2020 um 10:00 Uhr im Rathaus der Stadt Eberbach.

3. Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

• Eingereichte Angebote	2
• Von der Wertung ausgeschlossene Angebote	0
• Gewertete Angebote	2

Gewertete Angebote

Bieter 1 Fa. MAW GmbH, Ilshofen	brutto	136.569,16 €
Bieter 2	brutto	173.228,51 €

Günstigster Bieter ist die Firma MAW GmbH, Ilshofen. Die Angebotssumme beträgt brutto 136.569,16 €.

Im Angebot enthalten sind Wartungskosten in einer Höhe von brutto 10.472,00 €. Somit entspricht die Angebotssumme der Leistungen einem Betrag von brutto 126.097,16 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 107.100,00 € vorgesehen. Dies ergibt einen Mehrpreis von brutto 18.997,16 € (17,74 %).

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma MAW GmbH, Ilshofen mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 136.569,16 € brutto.

4. Zusammenstellung der Gesamtmaßnahme

Gewerke	Kosten aus Kostenberechnung	Ausschreibungsergebnis ohne Wartungsarbeiten	Differenz aus Kostenberechnung und Ausschreibungsergebnis
Rohbau	1.303.535,61 €	1.512.237,99 €	
Rohbau N 01		15.123,20 €	273.213,00 €
Rohbau N 02		27.095,17 €	
Rohbau N 03		22.292,25 €	
Bauschild	3.272,50 €	1.624,35 €	- 1.648,15 €
Gerüstbauarbeiten	62.657,77 €	37.371,53 €	- 25.286,24 €
Zimmerarbeiten	107.220,79 €	70.359,46 €	- 30.849,91 €
Zimmerarbeiten N 01		6.011,42 €	
Dachabdichtung	396.596,83 €	437.870,20 €	
Dachabdichtung N 01		5.590,62 €	50.563,08 €
Dachabdichtung N 02		3.699,09 €	
Sektionaltore	174.305,25 €	174.750,45 €	4.675,65 €
Sektionaltore N 01		4.230,45 €	
Elektroinstallation	490.815,50 €	508.750,00 €	17.934,50 €
Aufzug	47.600,00 €	35.213,59 €	- 8.340,41 €
Aufzug N 01		3.570,00 €	
Aufzug N 02		476,00 €	
Blitzschutz	22.491,00 €	22.119,59 €	- 371,41 €
Heizung	182.091,47 €	177.151,43 €	- 2.736,70 €
Heizung N 01		2.203,34 €	
Lüftung	155.784,20 €	187.466,10 €	33.366,94 €
Lüftung N 01		1.685,04 €	
Sanitär	222.784,78 €	200.004,25 €	- 22.780,53 €
Abgasabsaugung	52.436,15 €	51.948,61 €	261,32 €
Abgasabsaugung N 01		748,86 €	
Metallbau	169.877,93 €	147.368,41 €	- 22.509,52 €
Ü B E R T R A G :	3.391.469,78 €	3.656.961,40 €	265.491,62 €

Gewerke	Kosten aus Kostenberechnung	Ausschreibungsergebnis ohne Wartungsarbeiten	Differenz aus Kostenberechnung und Ausschreibungsergebnis
Ü B E R T R A G :	3.391.469,78 €	3.656.961,40 €	265.491,62 €
Stahltüren	65.920,62 €	56.909,37 €	- 7.798,04 €
Stahltüren N 01		1.213,21 €	
Schreiner	58.482,10 €	74.840,28 €	16.358,18 €
Baureinigung	15.470,00 €	13.378,39 €	- 2.091,61 €
Schlosser	67.813,11 €	84.901,03 €	17.087,92 €
Rüttelklinker	106.592,35 €	138.630,24 €	32.037,89 €
Trockenbau	89.072,93 €	77.992,01 €	- 11.080,92 €
Innenputz	160.228,55 €	175.460,35 €	15.231,80 €
Estrich	54.644,90 €	39.124,94 €	- 15.519,96 €
Außenputz	158.870,15 €	152.761,16 €	- 5771,41 €
Außenputz N 01		337,58 €	
Parkett	21.771,29 €	20.896,10 €	- 875,19 €
Fliesen	117.300,66 €	128.322,46 €	11.021,80 €
Freianlage	451.825,24 €	509.681,88 €	62.109,21 €
Freianlage N 01		4.252,57 €	
Klebebeschriftung	3.927,00 €	3.927,00 €	Ausschreibung
Atenschutzwerkstatt	107.100,00 €	126.097,16 €	18.997,16 €
Funktechnik	40.150,60 €	40.150,60 €	Ausschreibung
Spinde	29.750,00 €	29.750,00 €	Ausschreibung
Schließanlage	8.330,00 €	8.330,00 €	Ausschreibung
Werkstattausstattung	29.750,00 €	29.750,00 €	Ausschreibung
G E S A M T :	4.978.469,28 €	5.373.667,73 €	395.198,45 €

Das Gesamtergebnis liegt bei den momentan 97,75 % ausgeschriebenen Leistungen um brutto 395.198,45 € über der Kostenberechnung vom 27.09.2018. Dies entspricht einer Kostensteigerung von 7,94 %.

5. Förderung

Für die beschriebene Maßnahme am Feuerwehrgerätehaus der Abteilung Eberbach - Stadt wurde ein Antrag auf Fachförderung gestellt. Dem Antrag wurde mit Bewilligungsbescheid vom 28.06.2017 stattgegeben. Die Fachförderung beträgt 675.000,00 €.

Ein Förderantrag auf den Ausgleichsstock wurde gestellt. Dem Antrag wurde mit Bewilligungsbescheid vom 14.11.2019 stattgegeben. Die Fördersumme beträgt 1.724.000,00 €.

6. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag I 12600000060 „Hochbau FW-Haus Eberbach“. Hier sind für das Haushaltsjahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 4.140.250,00 € angemeldet.

7. Weiteres Vorgehen

Noch ausstehende Ausschreibungen sind:

Klebebeschriftungen	3.927,00 €	
Spinde	29.750,00 €	
Funktechnik	40.150,60 €	
Schließanlage	8.330,00 €	
Werkstattausstattung	29.750,00 €	
<hr/>		
Gesamtsumme	111.907,60 €	entspricht 2,25 % der Gesamtsumme

Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke kann auf Grund ihrer zu beauftragenden Summe als beschränkte Ausschreibungen bzw. Preisabfragen erfolgen.

Die Ausschreibungen der Restleistungen sollen im Mai / Juni erfolgen.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n: